

## **Megalissus [Georg Litzel]: *Der undeutsche Catholik* (1731)**

In seiner Abhandlung über die mangelnde Aktivität der Katholiken bei der Verbesserung der deutschen Sprache beklagt der nur mit dem Pseudonym Megalissus zeichnende Autor Georg Litzel, dass die großen Dichter des 17. Jahrhunderts keine Nachfolger gefunden hätten und die derzeit aktiven Poeten nicht einmal ihre Vorbilder nennen könnten. Zu diesen sollten nach Ansicht von Litzel auch Ziegler gehören, von dessen Werken er allerdings weniger die *Asiatische Banise* als die *Heldenliebe der Schrift Alten Testaments* geschätzt haben dürfte.

Ich will für dißmal lieber schweigen, und ihnen aus der grossen Menge unsrer Poeten nur zwölf benennen, in deren Fusstapfen sie nicht getreten sind: Opiz, von Hofmans Waldau, von Lohenstein, Gryph, Ziegler, von Caniz, von Besser, von der Linden, Neukirch, Brockes, König, Weichmann; mein, was sind das für grosse Namen! was für grosse Poeten!

[Georg Litzel:] Der undeutsche Catholik Oder Historischer Bericht Von der allzu grossen Nachlässigkeit der Römisch-Catholischen, insonderheit unter der Clerisey der Jesuiten, In Verbesserung der deutschen Sprache und Poesie. Wobey Die Ursachen solcher Nachlässigkeit angezeigt, die eifrige Bemühungen und Verdienste der Protestanten zur Nachfolge vorgeleget, und sichere Mittel zu einer allgemeinen Sprach=Verbesserung vorgeschlagen werden Durch MEGALISSVS, Samt einem alt=poetischen Anhang Vom verliebten Pfaffen. JENA, bey Joh. Friedrich Ritters, 1731, S. 46.